

Personalien

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **45 (1903)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

geben wir gerne Notiz an dieser Stelle, auf die frühere Beschreibung verweisend.

Ebenso erwähnen wir den Eingang von:

Tierphysiologisches Praktikum von E. H. Stein, Assistent am tierphysiol. Institut an der landwirtschaftlichen Akademie in Bonn-Poppelsdorf,

eine 9 Bogen starke Schrift, welche tendiert, den Studierenden in das Praktikum der physiologischen Chemie einzuführen, und seinen Zweck an Agrikultur-Schulen auch vollständig erfüllt, für tierärztliche Hochschulen dagegen zu wenig umfassend ist. Z.

Personalien.

Ehrungen. Anlässlich der Einweihung des neuen Hochschulgebäudes zu Bern am 4. Juni 1903 wurden vom Senate der Universität Bern die Herren:

Michael Albrecht, ord. Professor und Direktor der tierärztlichen Hochschule in München und

Dr. phil. Bieler, Tierarzt und Direktor der landwirtschaftlichen Schule in Lausanne
in Anerkennung ihrer grossen Verdienste um die Hebung der wissenschaftlichen und praktischen Tierheilkunde zu Ehrendoktoren der Veterinär-Medizin ernannt.

Zum Rektor der Universität Bern per Studienjahr 1903/4 wurde vom Senate gewählt:

Herr Professor Dr. Guillebeau
von der vet.-med. Fakultät.

Wir beglückwünschen den geehrten Herren Kollegen zu dieser hohen Würde und wünschen ihm besten Erfolg. *D. R.*

Ernennungen. Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 15. Juni abhin zu Veterinär-Leutnants ernannt:

Bernard, Charles, von und in Fornet-dessous (Berner-Jura); Cartier, Lucien, von Genf, in Plainpalais; Defayes, Jules, von Leytron, in Martigny (Wallis); Duvillard, Albert, von Jussy, in Eaux-Vives (Genf); Heitz, Fritz, von Reinach, in Bern; Hilty, Heinrich, von und in Grabs; Latour, Emile, von Boveresse, in Corcelles-sur-Neuchâtel; Peytrignet, Edmond, von Molondin, in Chêne-Pâquier (Waadt);

Roulet, André, von und in Fontaines-sur-Grandson (Waadt); Roux, Louis, von St-Croix, in Bern; Scheitlin, Walter, von St. Gallen, in Zürich; Schnorf, Karl, von und in Zürich; Stähli, Jakob, von Hefenhofen, in Kappel und Thalmann, Eduard, von und in Neuenburg.

Coquot, Repetitor an der Alforter Tierarzneischule, wurde an Stelle von Almy, der demissionierte, zum Professor der chirurgischen Pathologie, des Hufbeschlages, der Klinik und der Operationstechnik an der dasigen Schule ernannt.

Promotionen. Von der Universität Zürich wurden im 2. Quartal folgende Tierärzte zu Doktoren ernannt:

Von der philosophischen Fakultät: Dobers, Richard von Striegau in Schlesien, Meyer, Werner, von Dresden, Dennhardt von Kötschenbroda bei Dresden.

Von der veterinär-medizinischen: Wilh. Meyer von Regensburg, Karl Kiessel aus Stuttgart, Stark, Hs., von Erlangen.

Pensionierung. Der a. o. Professor an der tierärztlichen Hochschule in Wien, Franz Konhäuser, wurde über eigenes Ansuchen pensioniert. Er erhielt die Ehrenmedaille für zurückgelegte 40-jährige treue Dienste.

Totentafel. In Krakau ist, 80 Jahre alt, Peter Seifmann, ehemaliger Direktor der Tierarzneischulen in Warschau, Kasan und Lemberg, gestorben. Der Verblichene war ein vortrefflicher und mehrfach literarisch tätiger Fachlehrer gewesen.

In St. Fiden, Kanton St. Gallen, verstarb am 24. Mai nach längerem Leiden Tierarzt Raimund Bernhardsgrütter im Alter von erst 40 Jahren.

Pro memoria.

Die g. Herren Kollegen, welche Fragebogen hinsichtlich der Knötchenseuche des Rindes zugesandt erhielten, werden hiemit dringend ersucht, ihre Beobachtungen zu sammeln und die bezüglichen Berichte an den Sekretär der bestellten Kommission, Herrn Prof. Dr. E. Hess in Bern einzusenden.

Die Krankheit erscheint doch so wichtig, dass es sich jeder Praktiker sollte angelegen sein lassen, sein Möglichstes beizutragen, um deren Ätiologie u. Bekämpfung aufzuhellen. E. Z.